

Westfälisches Mannschafts-Championat der Vierkämpfer 2017

4. bis 5. März 2017, Kreisverband der Reit- u.Fahrvereine Höxter-Warburg, RuF Steinheim e.V.

WBO

Ort:

Reiten: Reitanlage des RuF Steinheim e.V.
Schützenplatzallee 8, 32839 Steinheim
www.ruf-steinheim.de, www.krv-hoexter-warburg.de

Laufen: IBURG STADION, TV "Jahn" Bad Driburg e.V., Am Aliserbett 5,
33014 Bad Driburg

Schwimmen: (Bahnlänge 25 Meter)
Hallenbad Brakel, Am Bahndamm 12, 33034 Brakel

Ausstattung:

Schärpen der siegenden Mannschaft und dem Einzelsieger,

- Medaillen den an 1.-3. Stelle platzierten Mannschaften und Einzelreitern.
- Ehrenpreise für:
 - die in der Gesamtwertung an 1. bis 3. Stelle rangierten Mannschaften,
 - die in der Einzelwertung an 1. bis 3. Stelle rangierten Teilnehmer,
 - die an 1. bis 3. Stelle rangierten Teilnehmer in den Disziplinen
Dressur, Springen, Schwimmen und Laufen.

Bei Noten- und/oder Zeitgleichheit auf einem der Ehrenpreisplätze wird um den Ehrenpreis gelost.

Zulassung:

Junioren der Jahrgänge 2001 und jünger der LK 3-6 sowie je Mannschaft max. 2 Junioren der Jahrgänge 1999 und 2000 der LK 4-6.

Aus jedem Kreis-, Bezirks-, oder Stadtreiterverband können zwei Mannschaften bestehend aus 3-4 Junioren teilnehmen. Der ausrichtende Verband kann drei Mannschaften stellen. Die Teilnehmer müssen Stamm-Mitglied in einem Pferdesportverein des jeweiligen Kreis-, Bezirks- oder Stadtreiterverbandes sein. Es können fünf Teilnehmer genannt werden, von denen vier je Mannschaft starten dürfen.

Anforderungen:

Der Mannschaftsvierkampf besteht aus folgenden Teilwettbewerben:

REITEN - Dressurwettbewerb Kl. A*

Pferde: 4j. und älter und Ponys. Ein Pferd kann in der Dressur einmal gestartet werden. (Aufgabe A 3 - Aufgabenheft 2012)

Es wird mannschaftsweise nach dem Kommando des Mannschaftsführers geritten. Die Junioren reiten die mitgebrachten Pferde. Beurteilung gem. § 401.2 LPO; Richtverfahren: 402.A LPO; Ausrüstung: § 70 LPO. Je Teilnehmer ein Startplatz. Die Startfolge wird ausgelost.

REITEN - Stil-Springwettbewerb Kl. A **

Pferde: 5j. und älter und Ponys.

Es ist möglich, dass ein Pferd von zwei Junioren geritten wird. Die Bewertung erfolgt analog § 520, 3a LPO nach Strafpunkten und Stil mit sofortiger Bekanntgabe der Wertnoten; Ausrüstung: § 70 LPO. Je Teilnehmer ein Startplatz. Startfolge der Mannschaften wie in der Dressur, jedoch nach Art des Nationenpreises. Startreihenfolge in der Mannschaft nach Maßgabe des Mannschaftsführers. Es findet kein Ponyausgleich statt.

SCHWIMMEN - 50 m Freistil

Wende und Zielanschlag mit beliebigem Körperteil. Der Schwimmstil kann frei gewählt werden. Im Schwimmen wird dem Alter der Teilnehmer/innen entsprechend gestartet.

LAUFEN - Mädchen/Jungen 3.000 m

Geländelauf. Es wird in zwei Gruppen gestartet. Die Zuordnung der Teilnehmer einer Mannschaft erfolgt mit der Startmeldung durch den Mannschaftsführer.

Bewertung:

Die Bewertung erfolgt in einem 1.000 Punkte-System. Bewertungsverhältnis für die einzelnen Teilprüfungen:

Dressur : Springen : Schwimmen : Laufen

3 : 2 : 1 : 1

1. REITEN - Dressurwettbewerb Kl. A *

Die Wertnoten der Dressurprüfung (10 bis 0) werden mit 300 multipliziert; maximal erreichbare Punktsumme: 3.000 Punkte.

2. REITEN - Stil-Springwettbewerb Kl. A **

Die Wertnoten der Springprüfung (10 bis 0) werden mit 200 multipliziert - maximal erreichbare Punktsumme: 2.000 Punkte.

3. SCHWIMMEN

Es gilt die von der FN herausgegebene Bewertungstabelle 2016.

Jüngere Teilnehmer werden gem. Tabelle der 12-jährigen bewertet. Für die 17-/18-jährigen erfolgt ein genereller Abschlag von der Punktetabelle und zwar bei den 17-jährigen 50 Punkte und bei den 18-jährigen 100 Punkte.

4. LAUFEN

Es gilt die von der FN herausgegebene Bewertungstabelle 2016. Jüngere Teilnehmer werden gemäß der Tabelle der 12-jährigen bewertet. Für die 17-/18-jährigen erfolgt ein genereller Abschlag von der Punktetabelle und zwar bei den 17-jährigen 50 Punkte und bei den 18-jährigen 100 Punkte.

Maximal erreichbare Punktsumme 1.000 Punkte je Teilprüfung beim Laufen und Schwimmen. Nach Weisung der Richter können für Schwimmen und Laufen Punktabzüge für nicht korrekt ausgeführte Übungsteile vorgenommen werden.

Für die **Mannschaftswertung** wird die Gesamtpunktschme der drei besten Teilnehmer je Mannschaft addiert. Tritt ein Teilnehmer zu einer Teilprüfung nicht an, wird diese mit 0 Punkten bewertet. Er ist jedoch weiterhin in den anderen Teilprüfungen startberechtigt.

Für die **Einzelwertung** werden die erreichten Punkte in den vier Teilprüfungen addiert.

Bei Punktgleichheit in der Mannschafts- und Einzelwertung entscheidet das bessere Dressurergebnis der Mannschaft bzw. des Teilnehmers in der Einzelwertung. Wenn auch dort Punktgleichheit besteht, entscheidet das bessere Springergebnis der Mannschaft bzw. des Teilnehmers in der Einzelwertung. Wenn auch dort Punktgleichheit besteht, wird gleich platziert.

Erfolgsanrechnung:

Die Erfolge werden nicht registriert.

Pferde/Ponys:

Jeder Teilnehmer stellt die Pferde/Ponys für die reiterlichen Disziplinen selbst. Die Pferde/Ponys dürfen auf dem Veranstaltungsgelände nur von den Teilnehmer/innen geritten werden.

Unterbringung Pferde/Ponys Boxen stehen in begrenztem Umfang im Umfeld der Vereinsanlage zur Verfügung. Die Kosten betragen je Box max. 30 Euro. Die entsprechende Anfrage ist vor Nennungsschluss an Herrn Johannes Günther (Telefon 0171-8056636) zu richten. Die Gebühren für reservierte und bestätigte Boxen sind mit der Nennung zu entrichten, anderenfalls erlischt die Reservierung.

Richter Reiten:

Michael Krüger (WES), Elfriede Schulze Havixbeck (WEF)

Richter Vorbereitungsplatz:

Beatrice Freifrau von Kanne (WEF), Johannes Günther (WEF)

Richter Laufen/Schwimmen:

Fachkundiges Personal aus dem Bereich Laufen und Schwimmen

Mannschaftsführer:

Pro Mannschaft ist ein Mannschaftsführer zu benennen. Dieser ist für alle Meldestellenvorgänge zuständig.

Allgemeines:

Maßgebend ist die WBO 2013 mit allen Ergänzungen, die LPO Ausgabe 2013, einschließlich der Durchführungsbestimmungen sowie das Aufgabenheft 2012 und die Besonderen Bestimmungen 2017 der KLV. Für das Schwimmen und Laufen gelten die Wettkampfbestimmungen des DSV und DLV.

Nennungen:

Die Nennung erfolgt auf dem beiliegenden, vollständig auszufüllenden Formblatt. Die Namen der Pferde/Ponys sind bei der Nennung anzugeben.

Einsatz: 40 Euro pro Mannschaft sind der Nennung als V-Scheck beizufügen.

Nennungsschluss: 7. Februar 2017

Nennungen an: Heinrich Südfeld
- Vierkampfchampionat -
Volkenhoffs Weg 3
59073 Hamm
02381 987163
02381 306036
heinrich.suedfeld@t-online.de
www.turniere-neu-sue.de

Meldeschluss Meldungen werden von Donnerstag, 2. März 2017 bis Freitag, 3. März 2017, 18 Uhr per Fax oder E-Mail entgegen genommen. Die Mannschaftsführer werden gebeten, für die Meldung die vorgesehenen Meldeformulare zu benutzen (Versand mit Zeiteinteilung).
Telefon: 02381 987163
E-Mail: heinrich.suedfeld@t-online.de
Die Personalausweise der Teilnehmer/innen sind zur Veranstaltung mitzubringen und können geprüft werden.

Unterkunft: Der Ausschreibung liegt ein Hotelverzeichnis bei.

Hinweis zu den Wettkampfteilen: **Schwimmen - 50 m Freistil**
Die Bewertungstabelle für die Schwimmdisziplin liegt dieser Ausschreibung als Anlage bei.

Laufen - 3.000 m
Die Bewertungstabelle für das Laufen liegt als Anlage bei.

Vorläufiger Zeitplan:

Samstag, 4.3.2017	Laufen, Schwimmen
Sonntag, 5.3.2017	Dressur, Springen anschl. Platzierung, Championatsehrung.

Die Sichtungen für den Bundesnachwuchsvierkampf erfolgt jeweils im Anschluss an die Teilwettbewerbe des Westfälischen Vierkampfchampionats. Die Ritte der Sichtungsteilnehmer werden kommentiert. Es erfolgt keine Rangierung/Platzierung.

Benennung der Mannschaft für den Bundesvierkampf vom 22.- 23. April 2017 in Ansbach/BAY Das Sichtungsgremium benennt ca. 6 bis 8 Junioren (mit Pferden, keine Ponys), die sich im Anschluss an die Veranstaltung nochmals mit Pferdewechsel vorstellen. Fünf Junioren (vier Mannschaftsreiter und ein Reservereiter.) qualifizieren sich für den Vorbereitungslehrgang (24.-26.03.2017 in Rhede). Über die endgültige Zusammensetzung der Mannschaft wird nach dem Lehrgang entschieden. Am 13.04.2017 ist ein Trainingstag Dressur und Springen vorgesehen.

Benennung der Mannschaft für den Nachwuchsvierkampf vom 22.- 23. April 2017 in Ansbach/BAY Das Sichtungsgremium benennt fünf Junioren U 14 (vier Mannschaftsreiter und ein Reservereiter, vorrangig mit Ponys) für den Vorbereitungslehrgang (01.-02.04.2017 in Rhede). Über die endgültige Zusammensetzung der Mannschaft wird nach dem Lehrgang entschieden. Am 13.04.2017 ist ein Trainingstag Dressur und Springen vorgesehen.

Besonderer Hinweis für den Nachwuchsvierkampf Für Junioren U 14 (2003 und jünger) der LK 0 oder 6 mit Ponys, die sich für den Nachwuchsvierkampf empfehlen möchten, jedoch nicht am Westfälischen Vierkampfchampionat teilnehmen, besteht im Rahmen des Westfälischen Vierkampfchampionats eine Sichtungsmöglichkeit.
Anforderungen: Schwimmen (50 m), Laufen (2000 m), Dressur-WB (Aufgabe E 3), Stilspringwettbewerb. Die Benennung zur Sichtung erfolgt durch den zuständigen Kreisreiterverbandes mit dem beiliegenden, vollständig auszufüllenden Formblatt.
Hinweis: es handelt sich um eine reine Sichtung ohne Platzierungsmöglichkeit.

Besonderer Hinweis für TeilnehmerInnen, die sich um die Nominierung für den Bundesvierkampf oder Nachwuchsvierkampf in Ansbach/BAY empfehlen möchten: bitte das vollständig ausgefüllte Bewerbungsblatt mit der Nennung, spätestens jedoch zum Meldeschluss einreichen.



Hotelverzeichnis

Hotel Hubertus
Rosentalstrasse 15
32839 Steinheim
05233/5246

Hotel am Markt
Marktstraße 18
32839 Steinheim
05233/1051

Reiter- und Ferienhof Redder
Weberplatz 4
33014 Bad Driburg-Alhausen
05253/6474

Hotel Nox
Rochusstraße 21
32839 Steinheim
05233/9528630

Hotel Stadt Steinheim
Bahnhofsallee 14
32839 Steinheim
0800/2011007

Hotel Ambiente
Am Park 6
33039 Nieheim
05274/98980